

# Ruhrchemie Aktiengesellschaft

Oberhausen-Helten

Präsident: Ruhrchemie Oberhausen-Helten  
Schriftf. Rudolf Grosse Köln

Beauftragte:  
Karlheinz Grottelmann, Adolf, Oberhausen

Präsidentenwahl:  
Kasse Nr. 1002

Postamt: Amt Oberhausen-Helten  
Dep. a. Ruhrchemie 618  
Postfach 102 48

## Mitteilung

an die Erfahrungsaustausch-Sitzung in  
Berlin, Hotel Excelsior, am 30.7.1937.

26. Juli 1937

Wir haben aus der Niederschrift der letzten Erfahrungsaustausch-Sitzung in Berlin vom 2. d.M. erst genauer den Vorschlag von Grottelmann entnommen. Derselbe sagt: "Die Anwesenheit einer Sachverständigenperson wird angeregt, die, falls notwendig, faktisch in die Betriebsführung der Kontaktverteilung eingreifen darf."

Wir erklären hiermit:

- 1.) dass wir einen solchen Vorschlag entschieden ablehnen müssen. Wir sind noch überzeugt, dass keine andere Gesellschaft einen solchen annehmen würde ohne dass Vorstand und Leitung zuricktritt. Wir sehen in demselben eine Verkennung der Schwierigkeiten, welche hauptsächlich in dem Materialmangel bedingt sind. Wir können dem Vorschlag nur soweit folgen, dass man lediglich den Kontaktverteilungsschlüssel von unparteiischer Seite festlegt, falls wirklich keine vernünftige Einigung unter den Beziehern möglich ist. Wir verstehen zwar, dass bei den heutigen Schwierigkeiten den Benzinerzeugern jeder Weg recht erscheint, der ihnen gegebenenfalls eine stärkere Belieferung von Kontakt zu sichern scheint. Dazu haben wir zu bemerken:
- 2.) Durch die Anregung wird, falls sie zur Ausführung käme, auch nicht ein kg mehr Kontakt erzeugt, oder in der Qualität etwas geändert. Wenn jemand, der ausserhalb

unseres Kreises steht, mit diktatorischen Befugnissen für die Betriebsführung der Kontaktfabrik ausgestattet werden soll, so muss er über umfassendere Kenntnisse der ganzen Kontaktherstellung verfügen als wir selbst. Wir wissen nicht, wo ein solcher Fachmannherausnehmen wäre. Eine Einarbeitung aber in die ganzen Probleme würde zur mindesten 8 - 10 Monate benötigen.

3) Wir nehmen an, dass durch die Ausführungen des Linkszeichnenden am Nachmittag der letzten Erfahrungsaustausch-Sitzung der oben erwähnte Vorschlag überholt ist und man dem Vorschlag von Braun und Wagner nachgegeben ist, einen Schlüssel zur Kontaktverteilung im Kreise der Abnehmer zu bestimmen.

4) Wir schlagen erneut vor, dass unsere Kontaktabnehmer bei Zurückhaltung von Ruhrchemie und Ruhrbenzin einen gemeinsamen Kontaktverteilungsschlüssel aufstellen, an dem naturgemäss Ruhrbenzin, entsprechend den Grundsätzen, welche aufgestellt werden, beteiligt ist.

Heil Hitler!

RUHRCHEMIE AKTIENGESELLSCHAFT

# Rubbenzin Aktiengesellschaft

## Wabhausen-Köln

Ordnung: Rubbenzin Gesellschaft  
Stempel: Rubbenzin Köln

Stempel: Rubbenzin Gesellschaft  
Wabhausen-Köln

Stempel: Rubbenzin  
Köln Nr. 2212

Stempel: Rubbenzin  
Köln Nr. 2212

Stoffwerk Rheingruessen,  
Eingang  
25. 11. 1911  
Weerdeck b. Moers

[The main body of the document is heavily obscured by a dark, grainy texture, likely due to the scanning process or the nature of the original document. Faint, illegible text is visible throughout this section.]

# Ruhrchemie Aktiengesellschaft

## Oberhausen-Holten

Postamt: Ruhrchemie Oberhausen-Holten  
 Adressat: Rudolf Emsen Kohle

Postfach:  
 Ruhrchemie Oberhausen-Holten

Postleitzahl:  
 Essen 2. 155 23

Vertrag: Amt Oberhausen-Holten  
 Nr. u. Buchstabenfolge 0112  
 Postgebühr 022 04

**STEINKOHLEBERGWERK  
 RHEINPREUSSEN  
 Postbindung.  
 20. JULI 1937 Vm.**

Steinkohlenbergwerk Rheinpreussen,  
 Homberg (Niederrhein).

Postamt:  
 Postleitzahl:  
 Erlaubnis:  
 Erlaubnisnummer:

*Handwritten initials*

Ihr Zeichen:      Ihr Schreiben vom:      Unser Zeichen:      den:      17. Juli 1937.

**Betrifft: Erfahrungsaustausch-Sitzung.**

Wir haben heute telefonisch mit dem Hotel Excelsior, Berlin, am Anhalter Bahnhof, die Bereitstellung eines Raumes für die am 30. d.M. stattfindende Erfahrungsaustausch-Sitzung vereinbart. Durchdruck unserer schriftlichen Bestätigung fügen wir bei.

Gleichzeitig übersenden wir Ihnen zur gefl. Kenntnisnahme Durchdruck unseres Einladungsschreibens an unsere Lizenznehmer zu der obigen Sitzung.

Heil Hitler!

**RUHRCHEMIE AKTIENGESELLSCHAFT**

*Large handwritten signature and scribbles at the bottom of the document.*

Verfahren.

Ruhrchemie Aktiengesellschaft  
Oberhausen-Helten

Hotel Excelsior,

Berlin.

An: Walter Bahnhof.

Vorw. / 30.

17. Juli 1937.

Wir vereinbarten mit Ihnen telefonisch die  
Bereitstellung eines Raumes in Ihrem Hause am

30. Juli d.J., vormittags 10 Uhr

für eine Sitzung, zu welcher wir im Auftrage der Gesell-  
schaft des Steinkohlenbergwerks Rheinpreussen, Lobberg (Nie-  
derrhein) eingeladen haben. An der Sitzung werden ca. 20  
Herrn teilnehmen.

RUHR-CHEMIE AKTIENGESELLSCHAFT

Ruhrchemie Aktiengesellschaft  
Oberhausen-Holten

Victor,

Eraber,

Krupp,

~~Ruhrbensen.~~

Rheinpreussen/Sonderschreiben.

Vr. 1/30.

17. 11. 1930.

Bestand: 1. 1. 1930. 11. 1930.

Die Aktionäre der Rheinpreussen  
Aktiengesellschaft sind hiermit zu einer  
allgemeinen Versammlung am  
Freitag, den 20. Juli 1930, 10 Uhr,  
in der Versammlungssaal im Hotel Excelsior an  
der Hauptstr. 1, in Essen, einberufen,  
um über die Angelegenheiten, welche Herrn  
Herrn [Name] betreffen, zu entscheiden.

Wahlleiter!

Wahlleiter: [Name]

# Ruhrchemie Aktiengesellschaft

Oberhausen-Holten

Ordnung: Ruhrchemie Aktiengesellschaft  
Sitzort: Oberhausen-Holten

Bestand: Ruhrchemie Aktiengesellschaft  
Sitzort: Oberhausen-Holten

Postfach: Ruhrchemie Aktiengesellschaft  
Postfach: 1000

Form: 1000  
1000  
1000

Posteingang

Posteingang

19. 10. 37

Firma

Treibstoffwerk "Rheinpark"

o e r b e c k o / o e r a .

Ihr Zeichen

Ihr Schreiben vom

Unser Zeichen

den

25. Okt. 37 / 1000

16. Juni 1937

Betr.: Bericht über die Erfahrungsaustauschsitzung in Rauxel vom 2. Juli 1937.

Auf Anregung von Herrn Dr. Braune (Gew. Viktor, Rauxel) bitten wir Sie, in der Niederschrift über die Erfahrungsaustauschsitzung vom 2.7.37 folgende Änderung vorzunehmen:

Seite 2 Absatz 3. Der Schlusssatz: "Lasten IV befindet sich in Reserve" ist durch den Satz: "Lasten IV nimmt die letzten Spuren Schwefelwasserstoff heraus" zu ersetzen.

Seite 6. Zwischen dem 1. Absatz und dem Absatz "Kontaktqualität" ist einzufügen: "Braune hat festgestellt, daß der Erweichungspunkt eines mit Paraffin beladenen Kontaktes von der Korngröße abhängig ist. Bei kleinem Korn liegt der Erweichungspunkt unter dem Paraffinschmelzpunkt, während bei größeren Korn der Erweichungspunkt über den Paraffinschmelzpunkt gefunden wurde".

Seite 6 Absatz 2. Die Fassung des Anschließungsvorschlages ist folgendermaßen abzuändern: Nach eingehender Aussprache wird von Braune und Wagner folgender Anschließungsvorschlag gemacht:

Die Erfahrungsaustauschsitzung wünscht dringend, daß eine Kommission zusammentritt, die einen Kontaktverteilungsschlüssel für die nächste Zeit festsetzt.

Ferner schlägt Wagner folgende Anregung vor:

Von der Erfahrungsaustauschsitzung wird angeregt, bei der Ruhrchemie eine Aufsichtsperson einzusetzen, die, falls notwendig, diktatorisch in die Betriebsführung der Kontaktfabrik eingreifen darf.

RUHRCHEMIE AKTIENGESELLSCHAFT

*[Handwritten signature]*

# Ruhrchemie Aktiengesellschaft

Oberhausen-Holten

Bestandort: Ruhrchemie, Oberhausen-Holten  
Telefon: 2424 (Ruhr) 1000  
Postfach: 2424  
Kontingentsnummer: 2424  
Postleitzahl: 4300  
Telefax: 2424  
Telefax: 2424

Posteingang  
Posteingang

An C  
Erledigt  
Private Marktes Rhein-Verkehr  
e o r d e c k b. Moers

Ihr Zeichen für Schreiben von Unser Zeichen am 15. Juli 1937

Bez. Erfahrungsaustauschsitzung  
am 2. Juli 1937 in Lauxel

In der Anlage überreichen wir Ihnen die Niederschrift über die obige Sitzung zur gefälligen Kenntnissnahme.

RUHRCHEMIE AKTIENGESELLSCHAFT

*[Handwritten signatures and notes]*

1-Anlage